



## eyes wide shut VII

eyes wide shut VII

eines nachts  
schwammen fische  
durchquerten mich  
in träumender erinnerung  
ein schuppiger schwarm  
ich  
ein meer  
voll traurigen planktons  
silbrig und kalt  
umfloss mich so

und schwebte  
und sah  
sah mich  
sah durch mich  
durch mondsichtige augen

vergehend  
wie wellenschlag  
am strand:  
immer schon  
vorbei  
kein halt  
nichts zu halten  
nichts hält  
gewiss aber  
zeit und dünung  
wieder  
wieder  
und wieder  
und wieder und wieder  
vergessen  
alles vergessen  
alles gewesen

vom glitzern zu flüstern  
in meiner stille  
ein: oh!  
ein: jetzt?  
sehnte ich mich

ich ging mir selbst  
ins netz  
verfing mich

Geschrieben am 05.07.2014 von mnemosyne-sg  
im [Deutschen Schriftstellerforum](#)



**DSFo.de**  
Deutsches Schriftstellerforum

## eyes wide shut VII

im nachhall der worte  
die du ausgeworfen hattest  
als köder  
du fischer!

sg-ly

Diskutieren Sie [hier](#) online mit!